

Hinweise zu Punkten, die in der Karte markiert sind:

1 Rundblick auf die umliegenden Berge

Im Nord-Osten über dem Taleingang der Hochgern (1744 m) mit links vorgelagertem Hochlerch (1633 m). Von Marquartstein oder Unterwössen in ca. 3 Std. erreichbar, bietet der Hochgern sehr schöne Ausblicke in die Berchtesgadener Alpen, die Tauern, dem Wilden und Zahmen Kaiser, die Bayerischen Berge bis zur Zugspitze und dem Bayerischen Voralpenland.

Weiter rechts im Osten die Gscheuerwand (1093 m) mit herrlichem Tal- und Chiemseeblick. Erreichbar von Achberg oder Steichen in ca. 1 Std. (auch mit dem Bergradl).

Im Süd-Osten der lange Rücken ist die Rauhe Nadel (1270 m). Hinter dem Rücken liegt ein lohnenswertes Ziel: der Taubensee, ein Bergsee auf 1140 m. Der Aufstieg über Achberg oder Streichen ist in 2 Std zu schaffen. Unterhalb ist der Berggasthof Streichen und die Streichenkirche „St. Servatius“, ein Kunstkleinod aus dem 14. Jahrhundert zu sehen, leicht mit Auto und 10 Min. Fußmarsch zu erreichen (siehe auch Beschreibung Schmugglerweg / Samerweg).

Im Süd-Westen dann das Durchbruchstal der Tiroler Achen mit Entenlochklamm und Wallfahrtskirche Maria Klobenstein (siehe Beschreibung Schmugglerweg / Samerweg).

Im Süd-Westen die Rudersburg (1430 m), dann rechts der Breitenstein (1622 m), sowie etwas verdeckt im Westen der Geigelstein (1813 m), der höchste Berg in unserer Gegend. Ausgangspunkt für diese Bergziele ist der Parkplatz der ehemalige Geigelsteinbahn. Alle Gehzeiten sind ab der ehemaligen Liftstation auf den Wanderschildern zu ersehen.

Im Norden die markante Felsenkette ist die Kampenwand (1668 m). Nach rechts weiter die Hochplatte (1586 m), dann nach unten verlaufend der Teufelsstein, die Zwillingswand und die Zellerwand.

- 2 Variante Großer Tal-Rundweg (Symbol Hirsch) über Schlechinger Au, Mühlau usw. (siehe Beschreibung Großer Tal-Rundweg)
- 3 Variante über den Knoglerlahnersteig zum Blasi-Alm Rundweg oder zur Haiden- holzalm (siehe Beschreibung Blasi-Alm-Rundweg)
- 4 Variante: Dem Kneipp-Weg folgen (siehe Beschreibung Kneipp-Weg)
- 5 Kurzer Abstecher zur Talstation Geigelstein-Lift mit Info-Tafeln für Wanderziele und Rundwege
- 6 Kurzer Abstecher zum Rudersburger See mit Wasserfall und schöner Aussicht
- 7 Variante zur Ache mit Bademöglichkeit (Kiesbank)
- 8 Am Wegkreuz Rast und Blick auf Geigelstein (1813 m) mit Wuhrstalalmen und Skiabfahrt
- 9 Variante Großer Tal-Rundweg (Symbol Hirsch) an der Ache entlang Richtung Raiten Abstecher zur Kiesbank (Füße abkühlen, Steine sammeln)

Weitere Wandervorschläge finden Sie auf www.schleching.de/urlaubsplaner

A Ausgangspunkt **P** Parkplatz **🏠** Gasthaus **🏠** Almwirtschaft **◆** Kontrollpunkt

Entlang des Weges sind immer wieder Wanderschilder mit Entfernungsangaben und Gehzeiten, an Hand derer man sich über andere Ziele oder Varianten, oder einen kurzen Rückweg informieren kann.



Schleching

www.schleching.de

FERIENREGION
CHIEMGAU
CHIEMSEE

Kleiner Tal-Rundweg

Schleching - Ettenhausen - Schleching

Länge: 8 km
Gehzeit: 2 ½ – 3 Std
Ausgangspunkt: Schleching – Haus des Gastes
Markierung: Eichhörnchen – mit Richtungs-
pfeilen in beide Richtungen



Charakter der Tour

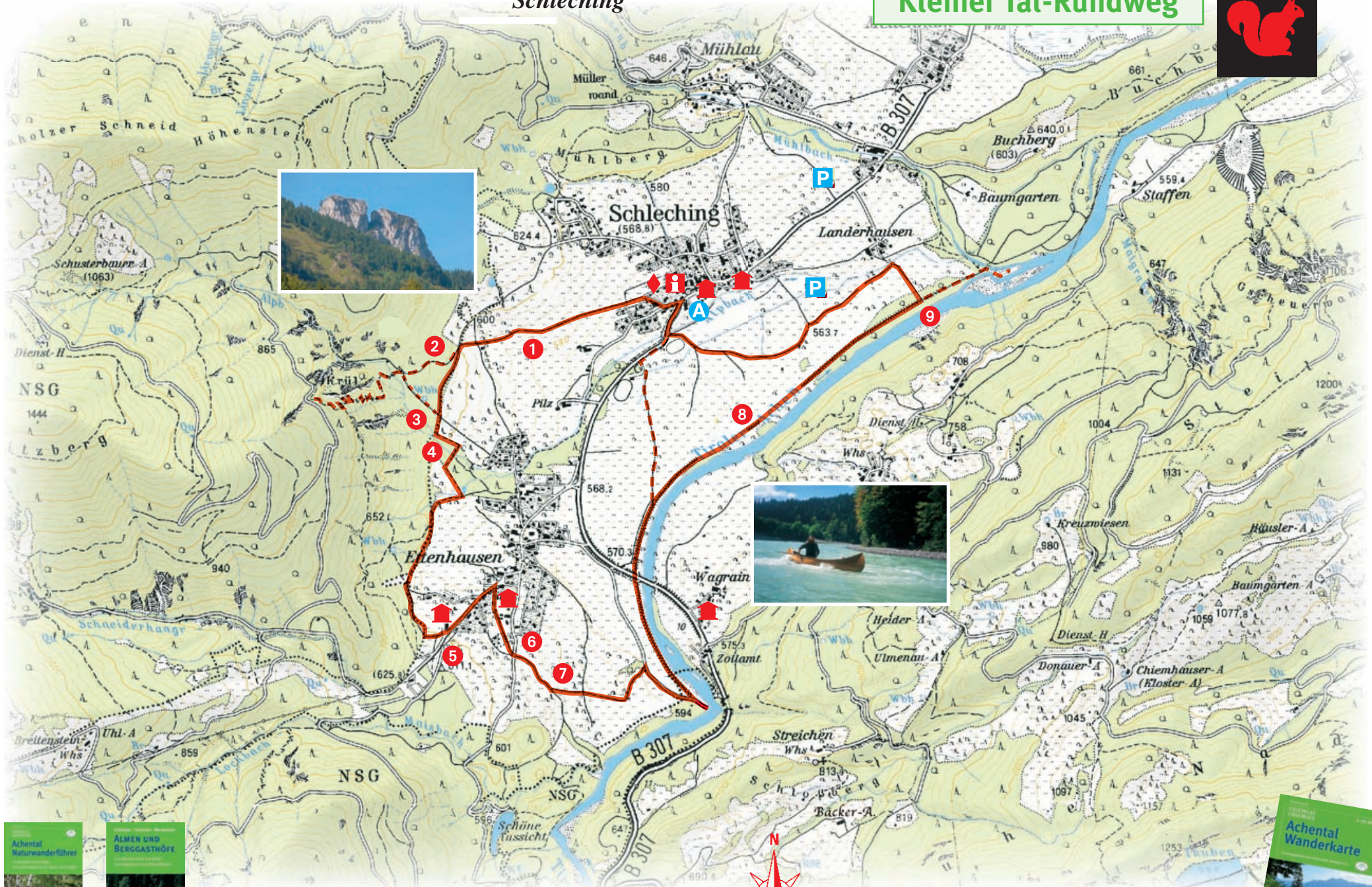
Gute Wanderwege mit geringen Steigungen zum ersten Kennenlernen unseres Tales und der umliegenden Berge. Rastbänke laden zum Genießen der Aussicht auf die umliegenden Berggipfel ein. Was zu sehen ist, wird auf der Rückseite beschrieben. Für größere Pausen finden sich immer wieder Gaststätten in der Nähe des Rundweges.

Bewertungsmöglichkeit: *siehe Karte*



Schleching

Kleiner Tal-Rundweg



Der „Achtal-Naturwanderführer“ ist für 3,50 €, „Almen und Berggasthöfe“ für 4,95 € in der Touristinformation erhältlich.



Die Achtal-Wanderkarte ist in allen Touristik-Informationen im Achtal für 3,50 € erhältlich.

